

15.08.2011

Vahdet II - Freie Turner III = 1 : 4 (0 : 2) am 14.08.2011

Starke 30 Minuten der ersten Halbzeit reichten Kreisligist Freie Turner III beim Auftakt des Krombacher / Kreispokals 2011/12, um die in der 2. Kreisklasse angesiedelte zweite Mannschaft des Türkischen Sportclubs Vahdet am Ende mit 4 : 1 zu bezwingen und ins Achtelfinale des Pokalwettbewerbs (14. 9. gegen Sieger aus Lamme - Wenden) einzuziehen, nachdem die "Weißen" per Freilos die 2. Runde (31.8.) bereits überstanden haben.

Nach Abidin Görceks frühen Führungstreffer (8.) haben die Stürmer David Thull (16./FE, 88. nach Jonathan Burgdorfs herrlicher Vorarbeit) und Marcel Steffen (61. per Kopfball nach Sascha Hinkels Vorlage) ihre Elf in die Runde der letzten 16 geschossen. Dabei konnte sich Marcel Steffen sogar den Luxus leisten, in der 26. Minute einen Strafstoß nicht zu verwandeln.

Auf der Bezirkssportanlage Meverode vermochten die Gäste, die den Verlust des verletzt ausgeschiedenen Hendrik Grabenhorst schon nach sechs Minuten zu beklagen hatten, nur eine halbe Stunde lang ihre Muskeln spielen zu lassen. Da dominierten sie die Regenpartie so, wie es sich die FT-Verantwortlichen gewünscht hatten. So fielen in der Pausenbesprechung auch viele lobende Worte des Trainers Frank Ruthmann, die an alle Mannschaftsteile gerichtet waren. Trotz aller Würdigung des Spielverlaufs in der ersten Hälfte und einer 2 : 0 - Halbzeit-Führung warnte der Coach vor einem Nachlassen in den zweiten 45 Minuten.

Nach dem Wiederanpiff traten die Platzherren wesentlich kampfstärker, engagierter auf und legten den Respekt vor dem Klassenhöheren ab. Noch vor dem Seitenwechsel konnte der bis dahin kaum ernsthaft geforderte Sascha Knies mit einer Glanzparade das 1 : 2 verhindern. Das Anschlussstor fiel dennoch in der 51. Minute nach einem Missverständnis zwischen Marcel Kuechler und dem Torwart. Danach witterten die "Grünen" zumindest für zehn Minuten Morgenluft.

In der Tat krankte das Turner-Spiel in der zweiten Halbzeit daran, dass viele Aktionen zu behäbig wirkten. Es mangelte einigen Aktiven an größerer Einsatzbereitschaft und an Überraschungsmomenten. Es gab am Sonntagmittag in "Dritten" im Wechselspiel Licht und Schatten. So positiv das Urteil des FT-Betreuers über das Mittelfeld - Talent Jonathan Burgdorf ausfiel, so

negativ war seine Kritik am stark abbauenden Abidin Görcek, dessen häufig fehlende Deckungssorgfalt anzuprangern gilt.

Mit dem glanzlosen Sieg erfüllte die III. Mannschaft ihre Pflicht, doch Souveränität auf dem Feld sieht anders aus! Bleibt zu hoffen, dass beim Start in die neue Kreisliga-Saison am nächsten Sonntag mit dem Heimspiel um 14 Uhr gegen Aufsteiger Leu II ein Auftritt folgt, der 90 Minuten einen höheren läuferischen Aufwand, die Bereitschaft, kämpferisch alles zu geben beinhaltet. Das sind Grunderwartungen, die an die Spieler zu stellen sind, die sich zum Ziel gesetzt haben, in der höchsten Spielklasse auf Kreisebene bestehen zu können.

Aufstellung:

Knies - S. Hinkel - Kuechler, Drieselmann (80. Michel), Recke - T. Hinkel (70. Kula), Burgdorf, H. Grabenhorst (6. Kruse), Görcek - Steffen, Thull.

Gerd Kuntze